

Tipps für die Distanzlehre:

Grundlegendes:

- Versuchen Sie nicht, analoge Veranstaltungen exakt genauso digital umzusetzen.
- Probieren Sie schrittweise neue digitale Tools aus. Lassen Sie Hilfe zu – vielleicht sogar von den Schüler*innen.
- Es ist vollkommen in Ordnung, wenn Fehler passieren. Sie probieren etwas Neues aus.

Eine Auswahl weiterführender Toolempfehlungen:

- Videokonferenzen und Online-Lehre:
 - BigBlueButton (ein Videokonferenztool, welches sehr gut geeignet ist, Inhalte in Form von Präsentationen zu vermitteln und Gruppenarbeit durchzuführen. Für eine DSGVO-konforme Nutzung gibt es Zugänge auf deutschen Servern)
 - Jitsi (ein Videokonferenztool, für das kein Login nötig ist. Sehr gut geeignet für Absprachen und Unterrichtsgespräche und kleinere Vorträge. Für eine DSGVO-konforme Nutzung gibt es Zugänge auf deutschen Servern)
- Datentransfer und Clouds:
 - Nextcloud (eine Software zum Speichern und Übermitteln von Daten auf eigenen Servern. Für eine DSGVO-konforme Nutzung gibt es Zugänge auf deutschen Servern)
 - Wolkesicher (ein Nextcloud-basierter, DSGVO-konformer digitaler Speicherort)
- Lernvideos selber erstellen:
 - Prezi Video (ein browserbasiertes Programm zum Erstellen von eigenen Lernvideos, sehr intuitiv und sehr einfach zu handhaben)
 - Explain Everything (ein browserbasiertes Programm zur Erstellung von Lernvideos mit Animationen, intuitiv und einfach zu bedienen)
- Kollaborative Tools
 - YOPad.eu (datenschutzkonformes Etherpad mit Kommentarfunktion)
 - CryptPad.fr (DSGVO-konforme Cloud mit gemeinsamen Präsentationen, Padlets und Etherpads)
- Umfragen, Wortwolken und Feedback
 - Tweedback (Tool für Live-Feedback und Quizerstellung)
 - Nuudel (datenschutzkonformes Umfragetool zu Inhalten und Terminen)